

[20398.] Emil Strauss in Bonn sucht:
1 Berlepsch, Concordanz d. poet. National-
literat — Meineke, Analecta Alexandrina

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.

Angebotene Stellen.

[20399.] Ein intelligenter, stellenloser Gehilfe findet sofort lohnende Beschäftigung in einer Leipziger Verlagshandlung. Off. unter Z. Z. 137. an die Exped. d. Bl.

[20400.] Für ein Musikalien-Leihinstitut und Sortiment in einer Hauptstadt Oesterreichs wird ein junger Musikalienhändler m. sehr guten Sortiments-Kenntnissen und guter Empfehlung seiner früheren Chefs engagirt. — Offerten mit Photographie und Zeugnissen durch Herrn Edm. Stoll in Leipzig.

[20401.] Ein zuverl. j. Mann, fath., der mit den im Buchhandel sowie Buchdr. u. Zeitungswesen vorkomm. Arbeiten vertraut ist, sofort gesucht in einer kleinen Stadt Westphalens. Off. m. Ang. d. Anspr. (Kost und Logis frei.) sub A. Z. 55. beförd. die Exped. d. Bl.

[20402.] Ein bescheidener, gut empfohlener junger Mann findet vorläufig als Bolontär bei mir Stellung.

Blön, 1. Mai 1880.

Wilh. Gahn.

[20403.] Ich suche zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann aus guter Familie, der Gymnasialbildung u. das Einjähr.-Freiw.-Zeugniß besitzt, als Lehrling. Gehalt wird zugesichert.
Gießen, 28. April 1880.

Fr. Ernst Fehsenfeld,

Fa. E. Heinemann's Univ.-Buchhandlung u. Antiquariat.

Gesuchte Stellen.

[20404.] Für einen sehr thätigen und erfahrenen militärsfreien jungen Mann, den ich bestens empfehlen kann, suche ich ein dauerndes Engagement. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und besitzt tüchtige Sortimentskenntnisse.

Breslau, April 1880.

A. Fiedler.

[20405.] Für einen jungen Gehilfen, der bei uns eine dreijährige Lehre bestanden hat und seit einem Jahre als Gehilfe arbeitet, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle wozu möglichst in einem süddeutschen Sortimentsgeschäft. Derselbe schreibt eine schöne Handschrift, ist fleißig und von völlig verlässigem Charakter.
Nördlingen, den 23. April 1880.

C. G. Bed'sche Buchhandlung.

[20406.] Ein gut empfohlener Gehilfe — 8 Jahre im Buchhandel — sucht per 1. Juli oder später eine Stelle in einem Sortiments- oder Commissions-Geschäfte. Suchender ist musikalisch und der englischen Sprache kundig.

Gef. Offerten unter F. L. 169. an Herrn Herm. Fries in Leipzig.

[20407.] Ein tüchtiger junger Gehilfe, welcher im Sortiments- wie im Verlags-Geschäft erfahren ist, sucht, gestützt auf gutes Zeugniß, auf gleich oder später Stellung in einer Musikalienhandlung.

Offerten gef. unter G. H. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Bermifchte Anzeigen.

[20408.] Hierdurch erlaube ich mir, Ihre Aufmerksamkeit auf die am 15. Mai erscheinenden neuesten Nummern des

**Allgemeinen
Theologischen Gratis-Anzeigers**
und des

**Allgemeinen
Pädagogischen Gratis-Anzeigers,**

welche in der ganzen je 5000 Exemplare starken Auflage gratis und franco direct per Kreuzband an die evangelische Geistlichkeit, an die Herren Gymnasial- und Realschul-Directoren, Kreisschulinspectoren, Seminar-directoren, Seminar-, Gemeinde- und Volksschullehrer, Vorsteher höherer Bürger- und Töchterschulen versandt werden, noch besonders hinzulenken.

Bei der directen Verbreitung glaube ich mich einer besonderern Hinweisung auf die Wirksamkeit der Inserate enthalten zu dürfen und empfehle Ihnen auch diese Nummer bei Vertheilung Ihrer Inserate zur gütigen Berücksichtigung und vor allem zur Bekanntmachung Ihrer diesjährigen literarischen Erscheinungen aus den Gebieten der Theologie, Erbauungs-, Volks- und Jugendschriften und der Pädagogik, Geschichte, Geographie, Literaturkunde, Mathematik, Naturkunde, Religionslehre, Musik etc. etc.

Für jede Nummer des theologischen oder pädagogischen Anzeigers ist der Insertionsbetrag pro 3gespaltene Petitzeile 30 \mathcal{A} baar.

Die ganze Seite 270 Zeilen (à Spalte 90 Zeilen) 70 \mathcal{M} baar.

Soweit es das Kreuzband-Porto zulässt, finden Sie mich auch gern bereit, Beilagen anzunehmen, und beträgt die Beilagegebühr im Allgemeinen 50 \mathcal{M} .

Geneigte Aufträge erbitte ich mir umgehend direct per Post.

Achtungsvoll und ergebenst

Berlin S. W., Hallesches Ufer,
5. Mai 1880.

J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchhdlg.
(Max Herbig).

[20409.] In der Zeit vom 19—21. Mai 1880 findet hier

die Hauptversammlung
des
**Vereins von Lehrern höherer
Unterrichtsanstalten**
der
Provinz Ost- und Westpreußen
statt.

Vom Comité ersucht, eine

Lehrmittelausstellung

zu veranstalten, bitte ich die Herren Verleger, mir für diesen Zweck geeignete Artikel direct per Post übersenden zu wollen.

Die Remission nichtverkaufter Gegenstände erfolgt sofort nach Schluß der Versammlung.

Hochachtungsvoll

Tilsit, den 24. April 1880.

Rud. Loesch.

Magdeburg, im April 1880.

[20410.] P. P.

Im Einverständniss mit dem Comité des am 17. bis 20. Mai d. J. zu Hamburg stattfindenden

**Dritten Deutschen Lehrer-Tages
und der damit verbundenen
Lehrmittel-Ausstellung**

beabsichtige ich, das im meinem Verlage erscheinende Fach-Journal:

Magazin

für

Lehr- und Lernmittel

während der Dauer dieser Zusammenkunft in den Versammlungs- und Ausstellungslocalen auszulegen und jedem der Besucher der Ausstellung und Bewohner der Versammlung 1 Exemplar gratis zu überreichen.



Der Besuch aus allen Theilen Deutschlands wird voraussichtlich ein sehr bedeutender werden und das Magazin für Lehr- und Lernmittel, sowie die darin enthaltenen Inserate eine weite Verbreitung finden.

Ich lade Sie nun zu einer Insertion

Ihrer Artikel

in der Ausstellungs-Nummer

ergebenst ein und bemerke, dass die Petitzeile oder deren Raum = 9 Cm. breit

 nur 25 \mathcal{A} 

kostet.

Sollten Sie geneigt sein, von einer so günstigen Gelegenheit Gebrauch zu machen, so bitte ich Sie, Ihre Aufträge gefällig umgehend direct einzusenden.

Ergebenst

Carl Friese, Verlagshandlung.

[20411.] Der Verlag der
**Centralzeitung für Optik, Mechanik
(und Galvanoplastik)**
in Leipzig, Dorotheenpl. 6.

Redacteur: Dr. Oskar Schneider.

Mitarbeiter: Prof. Dr. Abbe-Jena — Geh. Rath Prof. Dr. Bruhns-Leipzig — Prof. Dr. von Jolly-München — Ingenieur A. Martens-Berlin — Kaiserl. Provincial-Telegraphen-Director A. Merling-Hannover — Dr. Hugo Schröder-Frankfurt a/M. — Dr. Werner Siemens-Berlin — Prof. Dr. A. Wüllner-Aachen etc. etc.

empfehlte sein Organ zur Pränumeration wie zur Publication geeigneter Anzeigen und räumt buchhändlerischen Inseraten

die = erste Stelle = ein.

Preis der 3gesp. Petitzeile 30 \mathcal{A} . — Recensionen durch fachliche Autoritäten. — Probenummern auf Verlangen gratis und franco. Nr. 3 der Zeitung erscheint am 11. Mai.

Verlag der Centralzeitung

für Optik und Mechanik in Leipzig.

[20412.] In einer Residenzstadt ist eine prosperirende tägliche Zeitung mit Druckerei (auch für Werke und Accidenzen) Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Preis: 100,000 \mathcal{M} . Reflectenten belieben sich an Herrn Herm. Fries in Leipzig zu wenden.